



Kraftfarbe Pty Ltd
 Fabrik 2, 99 Heyington Avenue
 THOMASTOWN Vic 3074
 Tel: 1300 720 493
 Internet: Kraftkolour.com.au

Sicherheitsdatenblatt

LANSCAPES FARBSTOFFE für Wolle & Seide (verschiedene Farben)

1.0 IDENTIFIKATION

Produktname: Landschaftsfarbstoffe

Empfohlene Verwendung: Säurefarbstoff -Eigenmischung zum Färben von Textilien.

Anbieter: Kraftfarbe P/L
ABN: 85 007 291 303
Adresse: Fact.2, 99 Heyington Ave
 THOMASTOWN VIC 3074

Telefon: +61 (3) 94654865
Faksimile: -

Notrufnummer: GIFTINFORMATIONSZENTRUM 13 11 26 (Aust)

2.0 IDENTIFIZIERUNG VON GEFAHREN

Gefahrenklassifizierung: *Gefährlich gemäß den Kriterien von NOHSC (Worksafe Australia).*

Einige Farben/Farbpulver, die in „Landscapes Dyes“ enthalten sind, können bei manchen Personen eine Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut verursachen. Einatmen, Augen- und Hautkontakt vermeiden.

1.1 GHS-Einstufung Hautreizung

(Kategorie 2) Augenreizung (Kategorie 2) Hautsensibilisierung (Kategorie 1)
 Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (Kategorie 3)

1.2 GHS-Kennzeichnungselemente, einschließlich Sicherheitshinweise Piktogramm



Signalwort

Warnung

Gefahrenhinweis(e)

H316

Verursacht leichte Hautreizungen.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H320

Verursacht Augenreizungen.

H334

Kann bei Einatmen Allergie- oder Asthmasymptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335

Kann Reizung der Atemwege verursachen.

Sicherheitshinweise)

Verhütung

P260

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P261

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P264 P271 P272 P280

Haut nach der Handhabung gründlich waschen.

Nur im Freien oder in einem gut belüfteten Bereich verwenden.

Kontaminierte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsplatzes getragen werden. Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Antwort P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P304 + P340	BEI EINATMEN: Das Opfer an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach zu tun. Spülen Sie weiter.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P321	Spezifische Behandlung (siehe ergänzende Erste-Hilfe-Anweisungen auf diesem Etikett).
P333+ P313 P337+	Bei Hautreizung oder Hautausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P313 P362	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Speicher P403 + P233	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten.
P405	Laden verschlossen.
Entsorgung P501	Inhalt/Behälter einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage zuführen.

3.0 ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung: Mischung aus Säurefarbstoffen und pH-Puffer/Salz.

<i>Komponenten:</i>	<i>CAS-Nr</i>	<i>Menge</i>
Monoammoniumphosphat	7722-76-1	< 65 %
Natriumsulfat	7757-82-6	< 30 %
Natriumacetat	127-09-3	< 4 % <
Säurefarbstoff , verschiedene Farben (außer Currawong)		25 % <
Säurefarbstoff , nur Currawong		35 % <
Entstaubungszusätze (Öl)		1 %

Je nach Farbe - ANTHRAQUINON-FARBSTOFF, AZO-FARBSTOFF, XANTHREN-FARBSTOFF, METALLKOMPLEX-FARBSTOFF, ARYLMETHAN-FARBSTOFF oder PHTHALOCYANIN-FARBSTOFF.

4.0 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Gesundheitliche Auswirkungen einer chronischen Überexposition: Die toxikologischen Eigenschaften dieses Materials wurden nicht vollständig untersucht. Verwenden Sie geeignete Verfahren, um die Möglichkeit eines direkten Kontakts mit der Haut oder den Augen und das Einatmen oder Verschlucken zu verhindern.

Erste Hilfe:

Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser zu trinken geben.

Bei Kontakt mit den Augen: Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen und Augenlider offen halten. Achten Sie darauf, kein kontaminiertes Wasser in das nicht betroffene Auge zu spülen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Bei Kontakt mit der Haut: Alle kontaminierten Kleidungsstücke entfernen. Waschen Sie den betroffenen Bereich 15 Minuten lang sanft und gründlich mit Wasser und Seife. Stellen Sie sicher, dass kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung gewaschen oder entsorgt wird. Suche medizinische Behandlung.

Nach Einatmen: Kontaminationsquelle entfernen oder Opfer an die frische Luft bringen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Hinweise für den Arzt: Symptomatisch und unterstützend behandeln

Nach Verschlucken : Verschlucken vermeiden, Nicht einnehmen. Kann Erbrechen und Übelkeit verursachen.

Bei Kontakt mit den Augen : Kann die

Augen reizen. Bei Kontakt mit der Haut : Kann Reizung oder Sensibilisierung der

Haut verursachen . **Bei Einatmen** : Kann Reizung oder Sensibilisierung der

Atemwege verursachen . **Hinweise für den Arzt** : Symptomatische und unterstützende Behandlung.

5.0 MASSNAHMEN ZUR BEKÄMPFUNG VON FEUERN

Löschmittel: Wasserdampf (oder, falls nicht verfügbar, feiner Wassersprühstrahl), Schaum, Löschmittel (Kohlendioxid, chemisches Pulver).

Spezielle Brandbekämpfungsverfahren: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät bei Druckbedarf (von MSHA/NIOSH zugelassen oder gleichwertig) und vollständige Schutzausrüstung tragen. Löschwasser gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

Brand-/Explosions-/Zersetzungsgefahren: Durch thermische Zersetzung oder Verbrennung können reizende und hochgiftige Gase entstehen. Die Entstaubung von Pulverfarben erfolgt aus arbeitsmedizinischen Gründen, jedoch besteht bei der Verarbeitung größerer Mengen immer die Gefahr einer Staubexplosion. Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei sachgemäßer Verarbeitung des Produktes.

Hazchem-Code: NA

Entflammbarkeit: Unter normalen Bedingungen nicht entflammbar oder brennbar.

6.0 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Verfahren bei Verschütten oder Auslaufen: Hinweise unter Persönliche Schutzausrüstung beachten. Staubentwicklung vermeiden. Zündquellen entfernen. Geeignete Schutzausrüstung tragen, die für Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung verwendet wird. Für ausreichende Belüftung sorgen. Mit staubbindenden Materialien aufnehmen und in einem verschlossenen, deutlich gekennzeichneten Behälter zur Entsorgung gemäß den örtlichen Vorschriften aufbewahren.

7.0 HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang: Hinweise unter „Persönliche Schutzausrüstung“ beachten. Beim Umfüllen größerer Mengen ohne örtliche Absaugung ist die Atmung durch eine Staubmaske zu schützen. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Verschlucken und Einatmen vermeiden. Nach der Handhabung gründlich waschen. Kontaminierte Kleidung entfernen und vor erneutem Tragen waschen.

Hinweise zur Lagerung: An einem gut belüfteten, kühlen, trockenen und geschützten Ort und vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Getrennt von Nahrungsmitteln und Getränken, starken Säuren, Basen und Oxidationsmitteln lagern. Vor erhöhten Temperaturen über 60°C und Feuchtigkeit schützen. Behälter stets dicht verschlossen halten. In deutlich gekennzeichneten Behältern lagern.

8.0 EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Expositionsstandards: Für dieses spezielle Produkt wurde kein Expositionsstandard zugewiesen, wir empfehlen jedoch einen TLV von 10 mg/m³ für störenden Staub.

Technische Kontrollen: Luftkonzentrationen unter den empfohlenen Expositionsstandards halten. Behälter geschlossen halten, wenn sie nicht verwendet werden. Lokale Absaugung verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung: Gute Arbeitshygiene anwenden. Wenn Gefahr des Einatmens besteht, Atemschutzgerät tragen, das den Anforderungen von AS/NZ1715 und AS/NZ1716 entspricht. Waschen Sie sich immer die Hände, bevor Sie rauchen, essen, trinken oder die Toilette benutzen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor Lagerung oder Wiederverwendung waschen. Um Hautkontakt zu vermeiden, empfehlen wir die Verwendung von Nitril- oder Neoprenhandschuhen gemäß AS 2161. Zum Schutz der Augen sollten Chemikalienschutzbrillen oder Sicherheitsbrillen mit Seitenschutz gemäß AS/NZS 1337 getragen werden. Die Verwendung von Plastikschürzen, Ärmeln, Overalls und Gummistiefeln wird empfohlen.

9.0 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Das Auftreten	Pulver in verschiedenen Farben
Geruch	Milder Geruch
Schmelzpunkt °C	N / A
Gefrierpunkt °C	N / A
Schüttdichte	Verschieden
Relative Dichte	N/A
Thermische Zersetzung	> 150 °C
Löslichkeit in Wasser	20-60 g/Ltr bei 20 °C 5-7
pH-Wert	(10 %ige Lösung)
Stabilität	Stabil unter normalen Temperaturen und Drücken

10.0 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität: Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

Zu vermeidende Bedingungen: Essen und Trinken, Hitze, Feuchtigkeit.

Unverträgliche Materialien: Starke Säuren, Basen und Oxidationsmittel, Feuchtigkeit.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Durch thermische Zersetzung oder Verbrennung können reizende und hochgiftige Gase entstehen. Die Entstaubung von Pulverfarben erfolgt aus arbeitsmedizinischen Gründen, jedoch besteht bei der Verarbeitung größerer Mengen immer die Gefahr einer Staubexplosion. Nein

gefährliche Zersetzungsprodukte, wenn das Produkt sachgemäß verarbeitet wird. Es findet keine gefährliche Polymerisation statt. **Gefährliche Reaktionen:** Keine, wenn es gemäß diesem Sicherheitsdatenblatt gelagert und gehandhabt wird.

11.0 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Orale LD50: Orale LD50 (Ratte): >2000 mg/kg (NUR Schätzung unter *Berücksichtigung der Mischungsbestandteile*.) Die toxikologischen Eigenschaften dieses Materials wurden NICHT vollständig untersucht. Verwenden Sie geeignete Verfahren, um die Möglichkeit eines direkten Kontakts mit der Haut oder den Augen und das Einatmen oder Verschlucken zu verhindern.

Gesundheitliche Auswirkungen einer akuten

Überexposition: VERSCHLUCKEN- Beim Verschlucken kann es zu Übelkeit, Magenkrämpfen und/oder Erbrechen kommen. Im Allgemeinen wird eine geringe orale Toxizität erwartet.

AUGE- Kann Augenreizmittel sein.

HAUT- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. **Hautsensibilisierung kann zu Reaktionen wie Nesselsucht oder Ekzemen führen.** Sollte eine Person sensibilisiert werden, sollte ein Arzt konsultiert und jeglicher Kontakt mit diesem Farbstoff eingestellt werden. **EINATMEN – Das** Einatmen von Staub kann zu einer Reizung der Atemwege führen. **Einige Säurefarbstoffe wurden mit einer Sensibilisierung der Atemwege oder einer Allergie in Verbindung gebracht. Dies kann zu keuchender Atemnot und Asthma führen, was eine sofortige ärztliche Behandlung erfordert.** Sobald eine Person sensibilisiert ist, sollte ein Arzt konsultiert und jeglicher Kontakt mit diesem Farbstoff eingestellt werden.

12.0 ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Auswirkungen auf die Umwelt/Ökologie: Treffen Sie alle notwendigen Vorkehrungen, um das Eindringen in die Kanalisation und Wasserwege zu verhindern. Große Mengen können in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Persistenz, Abbaubarkeit und Mobilität: Nicht verfügbar.

Gefahren für die Umwelt im Wasser, in der Luft oder im Boden: LC50: >100 mg/l (96 Std.)

Verhalten in Kläranlagen : Keine Hemmung. Keine Nitrifikationshemmung bekannt.

Produkt trägt nicht zum AOX-Wert des Abwassers bei.

Die obigen Zahlen sind nur ungefähre Angaben und können je nach Ausführung variieren die Farbe. an

13.0 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallentsorgungsmethoden: Gemäß den örtlichen Vorschriften von einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen für Chemikalien entsorgen. Personen, die Entsorgungs-, Recycling- oder Rückgewinnungsaktivitäten durchführen, sollten sicherstellen, dass geeignete persönliche Schutzausrüstung verwendet wird, siehe „Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung“ dieses Sicherheitsdatenblatts.

Material und Behälter sollten nach Möglichkeit dem Recycling zugeführt werden. Wenn Material oder Behälter nicht wiederverwertet werden können, gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften entsorgen.

14.0 TRANSPORTINFORMATIONEN

STRASSEN- UND SCHIENENTRANSPORT

Nach den Kriterien des „Australian Code for the Transport of Dangerous Goods by Road or Rail“ und des neuseeländischen NZS5433: Transport of Dangerous Goods on Land nicht als Gefahrgut eingestuft.

SEETRANSPORT

Nach den Kriterien des International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG-Code) für den Seetransport nicht als Gefahrgut eingestuft.

LUFTRANSPORT

Nicht als Gefahrgut nach den Kriterien der International Air Transport Association (IATA) eingestuft
Gefahrgutvorschriften für den Lufttransport

15.0 VORSCHRIFTEN

Vorschriften: Alle Bestandteile sind im AICS (Australian Inventory of Chemical Substances) aufgeführt. TSCA-Inventarstatus – Gelistet. EG-Nummer – Nicht aufgeführt.

Zusätzliche Informationen: NA

Besondere Vorsichtsmaßnahmen/Anmerkungen: Siehe „Persönliche Schutzausrüstung“ oben.

Datenquellen/Referenzen: Lieferant – Materialsicherheitsdatenblatt.

Abkürzungen: (N/A, NOT APPL. = Nicht zutreffend)

Letzte Überarbeitung: Februar 2018

16.0 SONSTIGE INFORMATIONEN

Problemgrund: Formatänderung

Sicherheitsdatenblätter werden regelmäßig aktualisiert. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie über ein aktuelles Exemplar verfügen.

Dieses Sicherheitsdatenblatt fasst unser bestes Wissen über die Gesundheits- und Sicherheitsgefahreninformationen des Produkts und die sichere Handhabung und Verwendung des Produkts am Arbeitsplatz zusammen. Jeder Benutzer sollte dieses Sicherheitsdatenblatt lesen und die Informationen im Zusammenhang mit der Handhabung und Verwendung des Produkts am Arbeitsplatz, einschließlich in Verbindung mit anderen Produkten, berücksichtigen. Kraftkolour P/L kann die Bedingungen, unter denen diese Informationen verwendet werden, nicht vorhersehen oder kontrollieren. Jeder Benutzer sollte die Informationen im spezifischen Kontext der beabsichtigten Anwendung überprüfen. Kraftkolour P/L haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die sich aus der Verwendung oder dem Vertrauen auf diese Informationen ergeben. Es werden keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien gegeben, außer denen, die durch die Gesetzgebung des Commonwealth, des Bundesstaates oder des Territoriums impliziert werden.

Die in diesem Datenblatt aufgeführten Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen und Umwelthinweise sind möglicherweise nicht für alle Personen und/oder Situationen zutreffend. Der Benutzer ist verpflichtet, dieses Produkt sicher zu bewerten und zu verwenden und alle geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Keine Aussage in diesem Datenblatt darf als Erlaubnis, Empfehlung oder Autorisierung, erteilt oder stillschweigend, ausgelegt werden, um eine patentierte Erfindung ohne eine gültige Lizenz zu praktizieren.

Kraftkolour Pty Ltd. ist nicht verantwortlich für Schäden oder Verletzungen, die sich ergeben aus: unsachgemäßer Verwendung der Chemikalie; jegliche Nichteinhaltung von Empfehlungen; alle Gefahren, die der Art der Chemikalie innewohnen.

Kraftkolour Pty Ltd lehnt ausdrücklich ab, dass das Sicherheitsdatenblatt eine Darstellung oder Garantie der chemischen Spezifikationen für das Produkt ist.

AUSGABEDATUM: Okt. 2017 KRAFTKOLOUR P/L (03) 9460 6432

ENDE des SDB